

Die Trübsal, die uns noch beschwert

Text: Andreas Stoll (1837-1918)

Musik: Joseph Gersbach (1787-1830)

1. Die Trüb-sal, die uns noch be-schwert in die-ser Prü-fungs-zeit, ist selbst nicht der Ver-
2. Wir wer-den of-fen-bar mit Dir, Herr Je-sus, einst im Licht; auf Un-sicht-ba-res

6

glei-chung wert mit je-ner Herr-lich-keit. Bald wird sie wer-den of-fen-bar, be-
rich-ten wir schon jetzt das An-ge-sicht; und sei's auch, dass in die-ser Welt der-

11

freit sind wir auf im-mer-dar; dann ju-belt Got-tes Kind nicht nur, es
äu-ßer-li-che Mensch ver-fällt, so wird der in-nre al-le-zeit in

15

freut sich auch die Kre-a-tur, es freut mit uns sich al-le Kre-a-tur.
Chris-ti Herr-lich-keit er-neut, in Herr-lich-keit von Tag zu Tag er-neut.